

01.12.2015

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4031 vom 4. November 2015  
der Abgeordneten Ingola Schmitz FDP  
Drucksache 16/10156

### **Wie wird der Musikunterricht an Berufskollegs sichergestellt?**

**Die Ministerin für Schule und Weiterbildung** hat die Kleine Anfrage 4031 mit Schreiben vom 1. Dezember 2015 namens der Landesregierung beantwortet:

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Musikunterricht findet sich bei jeweils entsprechenden Voraussetzungen und Vorgaben in Bildungsgängen des Berufskollegs, so etwa in den beruflichen Gymnasien oder z.B. in den Fachschulen des Sozialwesens, Fachrichtung Sozialpädagogik, als musisch-ästhetische Bildung. Rückmeldungen aus Berufskollegs beklagen im Bereich des Musikunterrichts allerdings oftmals entfallenden Fachunterricht. Ebenfalls wird teilweise eine rein theoretische Ausrichtung beklagt, wobei demnach z.B. das tatsächliche aktive Musizieren und Singen zu kurz komme. Zur Klärung der Frage, ob dies gegebenenfalls auch auf fachfremd erteilten Unterricht zurückzuführen ist, sind weitergehende Informationen von Nöten.

#### **1. *Zu welchem prozentualen Anteil entfällt der Musikunterricht in den Bildungsgängen der Berufskollegs?***

Hierzu liegen dem Ministerium für Schule und Weiterbildung keine Daten vor.

Datum des Originals: 01.12.2015/Ausgegeben: 04.12.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

2. **Wie viele der Lehrkräfte an Berufskollegs, die das Fach Musik unterrichten, verfügen über eine entsprechende Lehrbefähigung (bitte aufgeschlüsselt der absoluten Anzahl der Musik unterrichtenden Lehrkräfte gegenüberstellen)?**

Die Zahl der Lehrkräfte, die derzeit am Berufskolleg das Fach Musik unterrichten, ist nicht bekannt, da die Amtlichen Schuldaten des Schuljahres 2015/16 voraussichtlich erst Anfang 2016 zur Verfügung stehen.

Im Schuljahr 2014/15 unterrichteten am Berufskolleg insgesamt 224 Lehrkräfte das Fach Musik. Darunter verfügten 159 über eine entsprechende Lehrbefähigung.

3. **Wie viele Lehrkräfte haben an dieser Schulform in den letzten drei Jahren an einer Fortbildung für eine entsprechende Qualifikationserweiterung teilgenommen?**
4. **Wie lange dauert eine solche entsprechende inhaltliche Fortbildung (bitte nach jeweiligem Umfang sowie entsprechenden inhaltlichen Schwerpunkten inhaltlich aufgeschlüsselt darstellen)?**

Aus Gründen des Sachzusammenhangs werden die Fragen 3 und 4 gemeinsam beantwortet.

In den fünf Bezirksregierungen hat es in den letzten drei Jahren keine Qualifikationserweiterung für Musikunterricht am Berufskolleg gegeben. Für einen eigenständigen Zertifikatskurs ist seitens der Schulen oder der schulfachlichen Aufsicht in den vergangenen Jahren auch kein Bedarf angemeldet worden.

5. **Inwieweit unterscheidet sich aus Sicht der Landesregierung bezüglich der unterschiedlichen Bildungsgänge an Berufskollegs die Gewichtung zwischen einer eher theoretischen Ausrichtung des Musikunterrichts einerseits, sowie eher praktischer Unterrichtseinheiten, die ggf. auch einen Beitrag zur späteren Vermittlung an Dritte (etwa Kinder) ermöglichen?**

In den unterschiedlichen Bildungsgängen des Berufskollegs wird im Rahmen des Musikunterrichts curricular nicht zwischen theoretischer Ausrichtung und praktischen Unterrichtseinheiten unterschieden. Die Konkretisierung erfolgt am Berufskolleg durch die Bildungsgangkonferenz für den jeweiligen Bildungsgang.